

### „Wer hat's erfunden...?“



Auf jedem Papier, das ich einst als Studentin von der Universität Zürich erhalten habe, war (und ist) dieser schöne Stempel drauf: Das Grossmünster mit thronendem Karl dem Grossen un-

ten drunter, mitten in der Jahrzahl 1833 sitzend: Das Gründungsjahr der „Universität Turicensis“. – Wieso eigentlich das Grossmünster auf dem Uni-Stempel und nicht das Abbild des Hauptgebäudes der Universität Zürich? – Wohl als Wahrzeichen der Stadt Zürich, dachte ich mir.

So war ich über die Jahrzahl erstaunt, die ich letztthin im Slogan der Uni Zürich entdeckte: **Critical thinking since 1525**. – In einem Tagi-Interview mit meinem ehemaligen Studienkollegen Prof. Dr. Konrad Schmid las ich, dass die Uni Zürich deshalb mit diesem Slogan wirbt, weil „1525 das Gründungsjahr der wichtigsten Vorgängerinstitution der Universität ist. (...) Sie wäre undenkbar gewesen ohne die Prophezei und Zwingli. Erst durch seinen Impuls gab es in Zürich eine institutionalisierte Intellektualität. Zürich war im frühen 16. Jahrhundert in geistiger Hinsicht eine öde Landschaft – anders als Basel mit seiner renommierten Universität und Gelehrten wie Erasmus oder Hans Holbein.<sup>1)</sup> Das hat mich in dieser Deutlichkeit recht verblüfft!

Seit einigen Jahren lese ich mit den interessierten OberstufenschülerInnen den Zwingli Comic „Mit vollem Einsatz“ und bespreche mit ihnen das, was Sie auf der nächsten Seite abgebildet se-



Mit gespitzten Ohren und offenen Augen verfolgen die bildungshungrigen, ehemaligen Club 4-Kids den Unterricht. (Aufnahme Sept. 2016, Barbara Truffer)

hen: dass Zwingli, „radikal“ wie er war (das heisst: zu den Wurzeln zurück gehend, den Wurzeln des Glaubens und der Sprache, in denen die beiden biblischen Bücher des Alten und Neuen Testaments geschrieben wurden), eine richtige Ausbildungsstätte für Pfarrer, die Prophezei, gegründet hat. Und auch, dass er – mindestens so radikal oder besser noch: „revoluti-

onär“ – öffentliche Vorlesungen für Zürcher UND Zürcherinnen gehalten hat. Dass die „Prophezei“ die Vorgängerinstitution der Uni Zürich ist, war mir jedoch nicht bewusst. – So ist der rote Faden „Bildung“ schön zu sehen, der sich seit der Reformation mit unserer Art des Glaubens verbunden hat.

Es ist uns nach wie vor sehr wichtig, die Kinder von klein an einerseits mit Geschichten, Singen und zusammen Feiern im Glauben zu beheimaten (z.B. im „Fiire mit de Chliine“, ElKi-Singen, Taufe) und andererseits die grösser werdenden Kinder mit ihren W-Fragen zu Leben & Glauben (*Wieso? Woher? Wohin? Weshalb?*) ernst zu nehmen und unsere Erfahrungen dazu im Unti auszutauschen. So freut es uns, wenn

auch Eltern, die selber nicht (mehr) der Reformierten Kirche angehören, ihr Kind zu unserem Unterricht anmelden (gegen einen Solidaritätsbeitrag).

Das zeigt uns, dass unsere Art der Bildung des ganzen Menschen mit seinen spirituellen Bedürfnissen (*Herz*), seinem sozialen Wesen (*Hand*) und seinem Intellekt (*Kopf*) ein klares Bedürfnis ist. Wir bieten den

Kindern und Jugendlichen mit unserem „Religionspädagogischen Gesamtkonzept“ vom Kolibri bis zur Konfirmation eine von Kopf bis Fuss nahrhafte Seele-& Geist-Bildung! – Und wir alle freuen uns auf das neue Schuljahr mit unseren vielen Jugendlichen und (Unti-) Kindern!

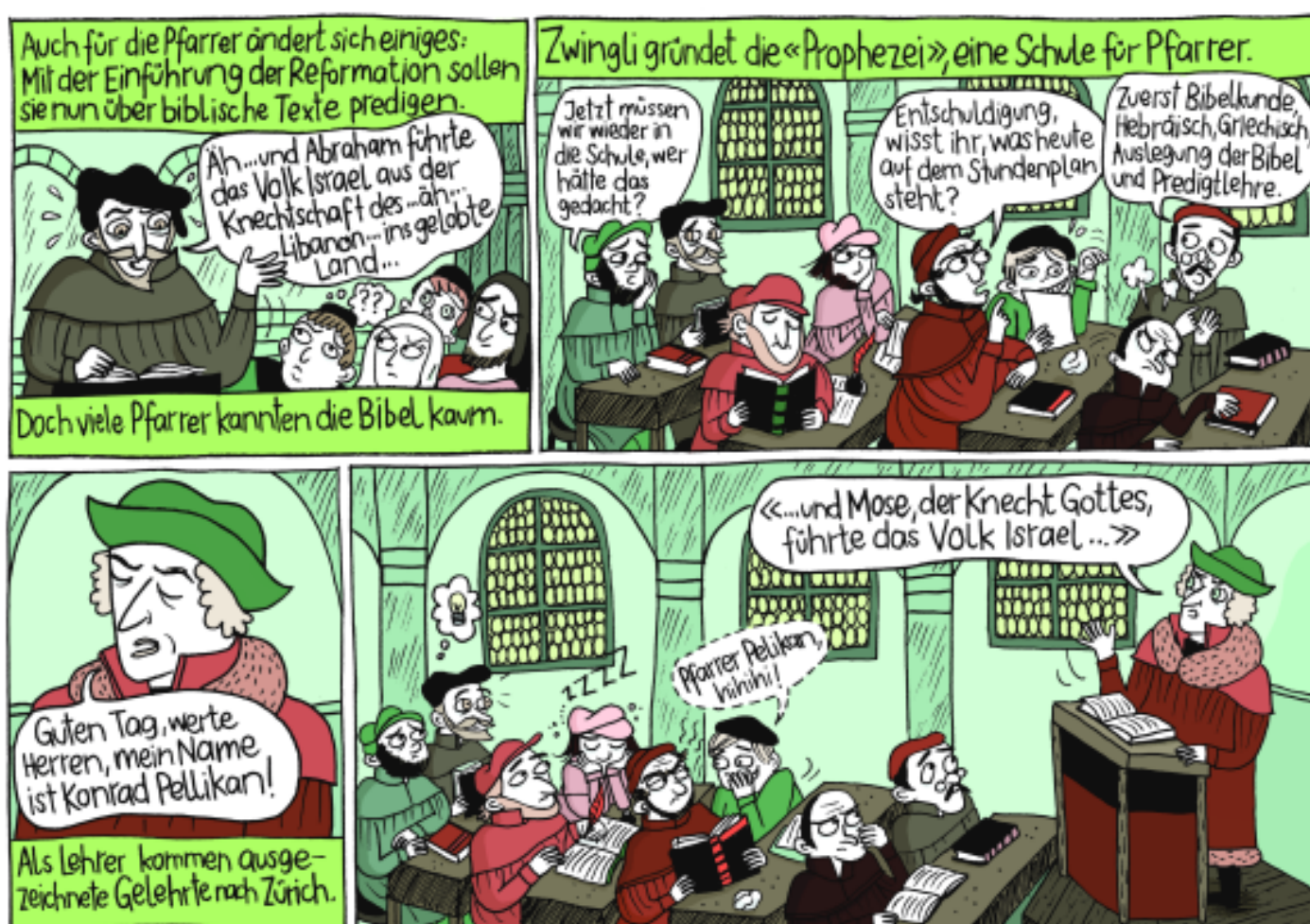
*Pfrn. Susanne Sauder mit (von V bis B) Cornelia Vogel, Barbara Truffer, Natascha Tanner, Isabelle Stoll, Ilona Stirnimann, Eva Sanz, Jeremy Notz, Susanne Frehner und Mirjam Bieri.*

1) „Die Universität Zürich wäre ohne Zwingli undenkbar.“ Interview im Tages Anzeiger vom 30.04.2018; Michael Meier sprach mit Konrad Schmid.



Logo der Universität Zürich

## Zwingli "Prophezei"



Aus: Dorothea Meyer / Kati Rickenbach. Mit vollem Einsatz. Ein Comic über das Leben von Huldrych Zwingli. TVZ, 2. Aufl. 2014. S. 28. (c) Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich / Kati Rickenbach

### Wer bei uns für welche Art der Bildung zuständig ist

Zu den am Schluss des Editorials erwähnten Namen:

Cornelia Vogel, Natascha Tanner & Mirjam Bieri:

Barbara Truffer:

Isabelle Stoll:

Ilona Stirnimann, Jeremy Notz:

Eva Sanz, Susanne Frehner:

Fiire mit de Chliine-Team (für ca. 2 – 6-Jährige)

Katechetin von der Minichile (2. Klasse) bis zu JuKi 6 (6. Klasse)

El-Ki-Sing-Leiterin (für Kleinkinder bis ca. 3 ½ Jahren)

JugendarbeiterInnen (4. Klasse/Club 4 bis Konfirmanden)

Kolibri-Leiterinnen (2. Kindergarten & 1./2. Klasse)

### Sigrist/in (30%) gesucht

Unsere Sigristin wird Ende November in ihren wohlverdienten Ruhestand treten. Deshalb suchen wir per 1. Dezember eine selbstständige, engagierte, gastfreundliche Person als Sigristen oder Sigristin, mit handwerklichem Geschick und Freude am Kontakt mit Menschen, welche unsere Gottesdienste und Anlässe begleitet, die Kirche und ihre Nebenräume, sowie den Kirchengarten pflegt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bei der zuständigen Kirchenpflegerin Susanne Zwyszig, Telefon 044 700 17 26 oder [susanne.zwyszig@zh.ref.ch](mailto:susanne.zwyszig@zh.ref.ch).

Die genaue Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage [www.kirchebonstetten.ch](http://www.kirchebonstetten.ch).

# Freud & Leid in der Gemeinde

Amtshandlungen im 1. Halbjahr 2018

## Getauft wurden:

Am 11. Februar Felix Sebastian Isler, Sohn von Andrea Josefine Maria Isler geb. Haseloff und Matthias David Isler, Bonstetten

Am 25. März Sarah Bachofner geb. Mäder und ihre Kinder: Leon Andres, Finn Levi, Iven Lian, Noeh Elia, Leya Joelle und Joel Luan, Söhne und Tochter von Andres Philippe Bachofner, Bonstetten

Am 15. April Marlon Raphael Lüdi, Sohn von Petra Lüdi geb. Kuntz und André Lüdi, Bonstetten

Am 3. Juni Patrick und Larissa Gut, Sohn und Tochter von Tsvetelina Gut geb. Petkova und Roland Gut, Bonstetten

Am 24. Juni Yara Elisabeth Ernest, Tochter von Melanie Elisabeth Ernest und Stefan Markus Roth von Zürich

Am 24. Juni Joshua Ben Hüsler, Sohn von Brigitte Hüsler geb. Messerli und Marco Hüsler, Bonstetten

Am 24. Juni Raphael Fischer, Sohn von Nadja Fischer geb. Laudenbacher und Silvan Fischer, Bonstetten

Am 24. Juni Fiona Kuchler, Tochter von Angela Kuchler geb. Huber und Martin Kuchler, Bonstetten

## Getraut wurden:

Am 23. Juni in Laufen a/Rh Katrin Neuhaus und William White, Bonstetten

## Bestattet wurden:

Am 11. Januar Rosa Kuratli geb. Ziegerer, gestorben am 17. Dezember 2017 98. Lebensjahr

Im Januar Ulla Sulger Büel geb. Hoffmann, gestorben am 8. Januar im 75. Lebensjahr

Im Januar Marcellina Nussbaumer geb. Firpo, gestorben am 12. Januar im 91. Lebensjahr

Am 25. Januar Hans Beyeler, gestorben am 14. Januar im 87. Lebensjahr

Am 26. Januar Walter Rubin, gestorben am 18. Januar im 73. Lebensjahr

Am 8. Februar Uschi Helga Weidmann geb. Umbehrr, gestorben am 24. Dezember 2017 im 77. Lebensjahr

Am 9. Februar Margrit Jakob, gestorben am 20. Januar im 71. Lebensjahr

Am 16. Februar Thomas Hertig, gestorben am 5. Februar im 30. Lebensjahr

Am 21. Februar Walter Löffel, gestorben am 15. Februar im 90. Lebensjahr

Am 12. März Bernhard Müller, gestorben am 2. März im 65. Lebensjahr

Am 19. März Herbert Mössmer, gestorben am 2. März im 79. Lebensjahr

Am 4. Juni Jürg Schneider, gestorben am 29. Mai im 84. Lebensjahr

Am 13. Juni Susanne Rizzoli geb. Hauser, gestorben am 3. Juni im 74. Lebensjahr

---

## Herzlichen Glückwunsch!

**Im September** feiern die folgenden reformierten Kirchgemeindemitglieder **ihren Geburtstag:**

am 3. Alice Wettstein den 80.  
am 6. Rosa Bernet den 83.  
am 16. Walter Aeberli den 95.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Liebe, beste Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.

*Kirchenpflege und Pfarrerin*



Foto: Angelina S. .... / pixelio.de

## Kollekten im 2. Halbjahr 2017

### Juli

2. (Grenzgottesdienst mit Hedingen)	
9. Stiftung Tixi Taxi Säuliamt	Fr. 163.65
16. Landeskirche Kt. Zh, Menschenrechte	
23. Schweiz.Rotes Kreuz Kt Zürich	Fr. 168.10
30. Compagna Bahnhofhilfe Zürich	Fr. 190.00

### August

6. Schlupfhuus ZH	Fr. 282.00
13. Kovive Ferien für Kinder in Not	Fr. 216.95
20. (Regionalgottesdienst in Stallikon/Wettswil)	
27. Stiftung Rotenbirben	Fr. 807.10

### September

3. Mission 21	Fr. 160.00
10. (Regionalgottesdienst in Wettswil)	
17. Brot für alle	Fr. 643.70
24. Brunau-Stiftung (Wiedereingl. Arbeitsmarkt)	Fr. 100.00

### Oktober

1. WWF Schweiz	Fr. 168.00
8. (Regionalgottesdienst in Stallikon)	

15. Evang. Schulen	Fr. 364.40
22. (Regionalgottesdienst in Wettswil)	
29. Wohnhus Meilhof Ebertswil	Fr. 350.55

### November

5. Protest.-kirchl. Hilfsverein Kt. Zürich	Fr. 361.00
12. Pro Infirmis Schweiz	Fr. 125.50
19. Kinderspital Kantha Bopha	Fr. 181.80
26. Wabe Knonaeramt	Fr. 601.20

### Dezember

3. Schw. Patenschaft für Berggemeinden	Fr. 268.20
10. (Regionalgottesdienst in Wettswil)	
16. (Musical) Kinderspital Kantha Bopha	Fr. 117.80
17. Stiftung Tanne f. Taubblinde	Fr. 117.90
17. (Musical) Sternschnuppe	Fr. 117.80
24. (17h) HEKS	Fr. 791.55
24. (22h) HEKS	Fr. 592.85
25. HEKS	Fr. 198.70
31. Stiftung Theodora	Fr. 330.00

*Claudia Elmer, ehem. Kirchenpflegerin, Ressort Finanzen*

## Zur Erinnerung: Adventsfensteraktion Bonstetten 2018

Es ist Sommer und wir sind lieber in der Badi oder auf dem Liegestuhl ... aber, auch wenn man es kaum glauben mag, die Planungen für den Winter laufen schon. Wie bereits angekündigt, findet auch dieses Jahr wieder die Adventsfenster-Aktion für Bonstetten statt. Die Vergabe der Fenster ist gestartet.

Wenn Sie ein Fenster gestalten möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Ende September bei:

Silke Korn, Sozialdiakonin      Tel.: 044 701 15 83  
Chilestrasse 7, 8906 Bonstetten      Silke.korn@zh.ref.ch

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

*Silke Korn*

## Jazz in Church

Liebe Fans des Oldtime Jazz



**Am Sonntag, dem 16. September 2018** (eidgenössischer Dank, Buss- und Bettag), findet in der reformierten Kirche in Bonstetten ein Gottesdienst mit Jazz – gespielt von den NEW ORLEANS STOMPERS – statt. Jazz und Kirche – eine Kombination, die in unseren Regionen weniger bekannt ist, doch Gottesdienste mit Jazz gehen in die Entstehungszeit des Jazz zurück. Heute gehören sie in Nord- und Mittelamerika zum Alltag. Die Lieder, von den Besuchern gesungen, haben Rhythmus und Leidenschaft. Man nennt sie Spiritual und Gospel und jedes Jahr treten in Europa in der Weihnachtszeit Gospelchöre aus verschiedenen Teilen der USA auf.

Die NEW ORLEANS STOMPERS haben in ihrer langjährigen Geschichte auch schon Gottesdienste mit Jazz begleitet. Frau Pfarrerin Susanne Sauder gibt uns am 16. September um 10 Uhr die Chance, mit der neuen Besetzung an alte Traditionen anzuknüpfen. Wir werden während des Gottesdienstes einige Stücke – passend zum Thema der Worte – spielen und anschliessend noch ein ca. halbstündiges Konzert geben. Die Akustik in der Kirche ist hervorragend und wir hoffen, dass alle Besucher zu einem intensiven Hörerlebnis kommen.

*Josef Bachmann*

Foto: zVg

## Konzert zum Bettag Trio SchwobBarock

am 16. September 2018  
um 17 Uhr in der reformierten Kirche Bonstetten

Julia Schwob	Barockvioline
Lina Schwob	Orgel
Elisabeth Richter Schwob	Flauto dolce



Foto: zVg

### „A Flight of Angels“

Was für uns heute ein Handy ist, war in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts die Spieluhr, die als kunstvolles Kleinod gebaut wurde und die Menschen in ihren Bann zog. So ist es nicht verwunderlich, dass der gloriose Mr. Händel in London effektvolle Stücke für diese „Musical clocks“ komponierte. Der zauberhafte Klang der Flötenuhren ist faszinierend. Die Leichtigkeit der hohen Pfeifenregister hat etwas Schwebendes, man wähnt sich „auf Engels Flügeln“. Daher rührt der Titel eines der Stücke, genannt Ayres, welches in verschiedenen Klangfarben ertönen wird.

Was könnte dieses überirdische Gefühl besser zum Ausdruck bringen als der reine Klang der Orgel und die Sanftheit der Blockflöte, treffend Flauto dolce genannt.

Für die Komponisten jener Zeit stand neben den Tasteninstrumenten die Barockvioline im Mittelpunkt. Sie spielte eine tragende Rolle.

Die Eckpfeiler des Programms bilden die beiden Meisterwerke von Vater Bach und seinem jugendlichen Sohn. Die Tiefe der Empfindungen wird durch expressive Seufzermotive dargestellt; weit spannt sich der Bogen bei beiden Kompositionen, scheinbar unendlich.

Sowohl die Bachs als auch die Stars jener Zeit, Telemann und Händel schrieben oft Triosonaten für verschiedene Besetzungsmöglichkeiten. Deshalb kann die Orgel zwei Stimmen übernehmen und die dritte Stimme mit einem Soloinstrument ausgeführt werden, als obligate Variante mit nur zwei Musizierenden. Ebenso wurden beliebte Opern für Instrumente bearbeitet und so für Liebhaber spielbar gemacht.

Dunklen Glanz und Harmonie verbreitet die Sonate „La Magnifique“ vom damals berühmten Organisten Clérambault. Er verband italienische mit französischen Stilelementen und genoss den Ruf als unübertrefflicher Kantatenkomponist.

## Das „Changing Times women`s ensemble“ singt alte und neue Lieder

Am Freitag, 28. September 2018 um 20 Uhr singt das „Changing Times women`s ensemble“ unter der Leitung von Casey J. Crosby in der reformierten Kirche Bonstetten alte und neue Lieder.

Seit sechs Jahren gibt es das „Changing Times women`s ensemble“. Viele der Frauen sind seit der Gründung des Chores dabei, einzelne neue Gesichter kamen dazu. Dem Dirigenten Casey Crosby gelingt es nach wie vor

Musik zu finden, die begeistert und die Sängerinnen zu grossartigen Leistungen bewegt.

Am diesjährigen Konzert zeigt das „Changing Times women`s ensemble“ einen Mix aus neuen Arrangements und aus alten Liedern aus früheren Konzerten. Das Publikum kann sich unter anderem auf die beiden Balladen „Tears in Heaven“ von Eric Clapton und „Hallelujah“ von Leonard Cohen, auf das Musikstück aus dem Broadway Musical Carousel „You'll Never Walk Alone“ von Richard Rogers und auf „The Hanging Tree“ aus dem Soundtrack des Films „Die Tribute von Panem“ freuen. Zudem trägt der Chor eine Kostprobe aus „Adiemus III - Dances of Time“ von Karl Jenkins vor. Das ganze Album „Adiemus III“ wird der Chor in seinem nächsten Konzert aufführen.

Auf zahlreiche Zuhörer und Zuhörerinnen freut sich am 28. September 2018 um 20 Uhr das „Changing Times women`s ensemble“.



Foto: zVg

## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 2. September, 19 h**  
**Abendgottesdienst am „Gemeindesonntag“.** Es predigt unser Gemeindemitglied Jürg Steinegger, Architekt: „Fürchtet euch nicht. Die Bibel“ (Plakat-Werbung der Agentur C). Liturgie: Pfrn. Susanne Sauder; Musik: Casey Crosby. Anschliessend Apéro.

**Sonntag, 9. September, 10 h**  
 Gottesdienst mit Pfr. Andres Boller, Wädenswil und Brigitte Enk an der Orgel.

**Sonntag, 16. September, 10 h**  
**Jazz-Gottesdienst mit den New Orleans Stompers** (Sepp Bachmann, Piano; Hans Rüttegg, Cornet; Ruedi Sidler, Clarinet; Roberto Ammann, Banjo; Otto Gautschi, Tuba.) Wort: Pfrn. Susanne Sauder. Nach dem Ausgangsstück folgt ein kleines Konzert der New Orleans Stompers. Anschliessend Apéro.

**Sonntag, 23. September, 10 h**  
**Erntedank-Gottesdienst auf der Rotenbirben** (Bauernhof, Rütistrasse 5). Mitwirkung der Minichile-Chind mit Barbara Truffer, Katechetin; mit Pfarrerin Susanne Sauder und dem Musikverein Bonstetten. Anschliessend Apéro; mitgebrachtes Grillgut kann grilliert werden; Getränke & Brot vorhanden.

**Sonntag, 30. September, 10 h**  
**Gottesdienst mit dem Chor „Changing Times“** unter der Leitung von Casey Crosby, mit Pfrn. Susanne Sauder. Der „Change“ im Namen des Chores (Änderung, Wechsel, Umkehr) soll auch das Predigt-Thema sein.

### DIE NÄCHSTEN TAUFSONNTAGE

23. September (Rotenbirben),  
 28. Oktober, 11. November,  
 9. oder 16. Dezember.

## FAHRDIENST

Fahrdienst zur Kirche / zum Kirchgemeindehaus:  
 bis 1 Std. vor Gottesdienst- oder  
 Veranstaltungsbeginn Tel. an  
 Elisabeth Glättli: 079 700 82 82  
 oder 044 700 00 82.

## KIRCHL. UNTERRICHT

Die Unti-Stunden, Projekte und Ausflüge finden gemäss den verschickten Info-Schreiben statt.  
 Kontakt:  
 für **Minichile, 3.-Klass-Unti und Club 4:** Barbara Truffer,  
 Tel. mobil 076 400 47 23,  
 barbara.truffer@zh.ref.ch;  
 für **Junge Kirche (JuKi):**  
 Pfrn. Susanne Sauder.  
 Siehe auch auf unserer Homepage  
 www.kirchebonstetten.ch  
 → Angebote → JuKi.

## CLUB 4

**Freitag, 28. September, 18 h**  
**und Samstag, 29. Sept., 9 h**  
 „Bibel & Buchdruck“ im KGH.

## JUKI 5

**Montag, 10. September**  
**14.20 h Treffpunkt am Bahnhof**  
 „Durst nach Leben“. – Auf den Spuren von Susanna Orelli  
**Mittwoch, 12. oder 19. September, 17 h** im KGH: Fruchtsäfte mixen  
**Samstag 22. Sept. 14 h oder Sonntag 23. Sept. 10.30 h,**  
 Rotenbirben: Barkeeper live.

## JUKI 7 UND 8

**Mittwoch, 26. September, 17 h**  
 UG des KGH: „Die Reformierten“.

## KOLIBRI-TREFF

**Samstag, 29. September, 9.30 h**  
 im Kirchgemeindehaus.

## FIIRE MIT DE CHLIINE

Ökumenischer Gottesdienst für Kinder von 2 bis 6 Jahren  
**Samstag, 15. September, 10 h**  
 in der reformierten Kirche Bonstetten. Anschl. gemeinsames Znüni.

## CEVI

**Samstag, 1. September, 14 h**  
 Ceviprogramm mit Fröschli  
**Samstag, 15. September**  
 Cevitag mit Helfern  
**Samstag/Sonntag, 22./23. Sept.**  
 Chilbi in Hedingen  
**Samstag, 29. September, 14 h**  
 Ceviprogramm mit Fröschli  
 Weitere Infos unter  
 www.cevi-bonstetten.ch

## ÖKUM. MORGENGEBET

**Jeden Mittwoch, 9.15 h**  
 In der katholischen Kirche,  
 Stallikerstr. 2.

## MITTAGSTISCH 70+

**Jeden Mittwoch, 11.30h**  
 Im Kirchgemeindehaus.  
 Anmelden **bis Samstagabend**,  
 bei: Doris Utz,  
 078 755 40 67 / 044 700 08 44,  
 oder: [dorisutz@bluewin.ch](mailto:dorisutz@bluewin.ch)

## KONZERT IN DER KIRCHE

**Detailangaben zu beiden Konzerten auf Seite 5!**

**Sonntag, 16. September, 17 h**  
**Bettags-Konzert** mit Familie Schwob-Richter.

**Freitag, 28. September, 17 h**  
 „Changing Times women's ensemble“, Leitung Casey Crosby.

## Adressen

**Pfarrerin:**  
**Susanne Sauder**  
 Chilestrasse 7  
 Telefon 044 701 15 81  
 mobil 079 460 31 67  
[susanne.sauder@zh.ref.ch](mailto:susanne.sauder@zh.ref.ch)

**Sozialdiakonin:**  
**Silke Korn**  
 Telefon 044 701 15 83  
 mobil 079 393 53 73  
[silke.korn@zh.ref.ch](mailto:silke.korn@zh.ref.ch)

**Sekretariat:**  
**Adressänderungen, Bestellungen, Abbestellungen:**  
**Pascale Righetti**  
 Kirchgemeindehaus  
 Chilestrasse 7  
 8906 Bonstetten  
**Öffnungszeiten:**  
 Di. und Do. 8.30- 12:00 Uhr  
 Do. 14.00-16.00 Uhr  
 Telefon 044 701 15 82  
[sekretariat.bonstetten@zh.ref.ch](mailto:sekretariat.bonstetten@zh.ref.ch)

## Impressum

**Herausgeberin:**  
 Evangelisch reformierte Kirch-  
 gemeinde Bonstetten

**Redaktion der Gemeindeseite und des Internet-Auftritts:**  
 Pascale Righetti  
 Telefon 044 701 15 82  
[pascale.righetti@zh.ref.ch](mailto:pascale.righetti@zh.ref.ch)

**Stellvertretung für diese Ausgabe:**  
 Martin Knitsch  
[martin.knitsch@zh.ref.ch](mailto:martin.knitsch@zh.ref.ch)

**Das nächste Chilefäischer**  
 erscheint am:  
**Freitag, 28. September**

**Redaktionsschluss:**  
**Mittwoch, 12. September, 19 h**

